



Amtsblatt

Ausgabe 16/2020 am 1. Oktober 2020



Foto: Stadt Stein

"Der Klappstuhl rockt" Ein voller Erfolg

Am 13. September gab es in Stein die erste städtische Veranstaltung – seit Januar! Damals, ja es kommt einem vor wie aus einer anderen Zeit, wurden Sportler in der Alten Kirche geehrt. Niemand wusste zum damaligen Zeitpunkt, was uns für ein Jahr erwarten würde. Ein Jahr ohne all die lieb gewonnen Vergnügungen die wir inzwischen vermissen.

Umso größer war die Freude nun doch eine Veranstaltung auf die Beine stellen zu können. Der erste "Klappstuhl rockt" auf dem Gelände

des BRK in diesem Jahr. Auch wenn diese Veranstaltung aufgrund der außergewöhnlichen Vorgaben und Umstände natürlich nicht verglichen werden kann mit "normalen" Events, wurde dies auf eine besondere Art ausgeglichen. Mit Wertschätzung und Dankbarkeit für ein paar Stunden Ablenkung vom Alltag.

Für die kurzweilige Unterhaltung sorgten an diesem Abend "H & H". Dabei handelt es sich um die beiden Musiker Heinz Voit und Harald Witte. Vielen ist vor allem Heinz Voit ein Begriff, denn der Steiner begeisterte in den

Fortsetzung auf Seite 2

Inhaltsverzeichnis

S. 1 - 2	Der Klappstuhl rockt
S. 2	Nachruf
S. 3	Verabschiedung Schwester Ruth
S. 3	Diamantene Hochzeit Ehepaar Undheim
S. 4	Präsent für Kita im Eichenweg Bekanntmachungen
S. 4	Diamantene Hochzeit Ehepaar Seitz
S. 5	Fairschmecker-Frühstück
S. 6	Spende für "Steiner Tafel"
S. 6	Spende für Sozialverein Lichtblick
S. 7 - 15	Veranstaltungen und Bekanntmachungen
S. 16	Allgemeine Informationen

Redaktionsschluss für die Ausgabe 17/2020 ist am 9. Oktober 2020 um 12 Uhr.

Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich am 22. Oktober 2020.

Fortsetzung von Seite 1

letzten Monaten die Facebook-Fangemeinde jeden Abend mit zwei Songs. Live – wenn auch nicht hautnah – zeigten die beiden Musiker beim „Klappstuhl“, dass sie ihr Handwerk verstehen. Neben Stimmungsmusik und Schlager gab es die Rock-Classics der 60er, 70er und 80er.

Den rund 130 Besuchern hat es richtig gut gefallen und es tat gut, sich zu treffen – trotz der Hygienevorschriften, die zu jedem Zeitpunkt eingehalten wurden. Obwohl er sich noch im Urlaub befand, war auch Steins Erster Bürgermeister Kurt Krömer unter den Besuchern: "Ich finde es klasse, dass unser Kulturamt zusammen mit den Künstlern und allen weiteren Verantwortlichen diese Veranstaltung möglich gemacht hat. Dieses Engagement ist umso mehr zu würdigen, wenn man bedenkt wie schwierig dies in der jetzigen Zeit ist. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Außerdem geht ein Dank an René Lukas von den Stadtwerken Stein, die Sparkasse Fürth für die Unterstützung des Konzertes, die BRK Bereitschaft Stein für die Getränke und Michael Freitag für die Beleuchtung", so Krömer. Wann es die nächste Veranstaltung gibt, ist zum jetzigen Zeitpunkt leider nicht zu sagen. Deshalb schwelgen wir mit den Bildern dieses Abends bis dahin einfach in den schönen Erinnerungen des ersten Klappstuhl des Jahres.



V.l.: Heinz Voit (Musiker), Dietmar Dorn (Initiator "Der Klappstuhl rockt"), Kurt Krömer (Erster Bürgermeister Stadt Stein), Sonja Kolb und Patricia Brückner (Kulturamt Stadt Stein), Harald Witte (Musiker). Foto: Stadt Stein

NACHRUF

Die Stadt Stein trauert um
† **Herrn Roland Mücksch**
26.08.2020

Roland Mücksch war von 1980 bis 2009 bei der Stadt Stein beschäftigt und in der Finanzverwaltung als Mitarbeiter tätig. Über 25 Jahre erlebten wir ihn als pflichtbewussten und zuverlässigen Mitarbeiter.

Die Stadt Stein dankt dem Verstorbenen für die geleisteten Dienste und wird ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Stadt Stein
Kurt Krömer
Erster Bürgermeister



Bianca Urban
Personalratsvorsitzende

Schwester Ruth verabschiedet sich aus Stein Nach 32 Jahren in der Faberstadt

Vielen Steinern ist sie durch ihre langjährige Arbeit bekannt. Die Rede ist von Ruth Letsch. Über 30 Jahre wirkte sie in Stein und leitete jahrelang den Kindergarten Gräfin Ottilie. Nun wurde Schwester Ruth in der Steiner Martin-Luther-Kirche verabschiedet. Auch Zweiter Bürgermeister Bertram Höfer war beim Abschiedsgottesdienst und bedankte sich bei Ruth Letsch im Namen der Stadt Stein für die großen Verdienste.

Ihr erster Tag in Stein war der 6. April 1988. Schwester Ruth begann mit ihrer Arbeit in der Ambulanten Krankenpflege. 1995 wechselte sie in ihrer Arbeit zu den jüngeren Steinern über. Sie übernahm die Leitung des Kindergartens „Gräfin Ottilie“. Nach langen Renovierungsarbeiten fand 2001 die 150-Jahr-Feier des evangelischen Kindergartens statt. In Zusammenarbeit mit dem Architekten wurden die Räume nach dem pädagogischen Konzept Fröbels umgestaltet. Ein Lebensraum von Schwester Ruth war erfüllt: „Ich wollte schon immer meinen Traumkindergarten bauen, jetzt darf ich in einem traumschönen Kindergarten arbeiten.“ Wenn Schwester Ruth nicht hauptamtlich mit Kindern beschäftigt war, "arbeitete" und wirkte sie an verschiedenen anderen Stellen, z.B. als Lektorin in den Hauptgottesdiensten, im Frauen- und Seniorenkreis, als Bindeglied zwischen Kindergarten, Kirche und LKG Stein. Rückblickend verbindet sie mit dieser Zeit die Erinnerung an viele gute Begegnungen. Auch im Ruhestand

behält sie ihre Wohnung über dem Kindergarten und liebte die Begegnungen "über den Gartenzaun". Wir wünschen Schwester Ruth alles Gute für ihren nächsten Lebensabschnitt.



Ruth Letsch (Vierte von links) zusammen mit Wegbegleitern der Landeskirchlichen Gemeinschaft und Bertram Höfer (Zweiter Bürgermeister Stadt Stein).
Foto: Stadt Stein

Diamantene Hochzeit von Hansi und Günter Undheim Seit 60 Jahren unzertrennlich

Seit 60 Jahren sind Hansi und Günter Undheim nun verheiratet. Beide haben den größten Teil ihres Lebens in Stein verbracht.

Kennengelernt haben sich Hansi und Günter Undheim aber über den Beruf. Er war Autoverkäufer und sie hat im elterlichen Autohaus gearbeitet. Und das Auto war auch viele Jahre der Dreh- und Angelpunkt ihres Lebens. Denn 40 Jahre lang brachten sie in ihrer Fahrschule unzähligen Steinern das Autofahren bei, bis sie schließlich die Firma verkauften. Also nicht verwunderlich, dass die beiden in Stein sehr bekannt und beliebt sind. Allerdings war die damalige Entscheidung die Fahrschule zu eröffnen sehr mutig, wie sie selbst sagen, denn die Konkurrenz war damals sehr groß.

Auch jetzt im höheren Alter sind Hansi und Günter Undheim noch aktiv und gehen regelmäßig in Stein einkaufen. Ihr Lebensmotto ist "Leben - und leben lassen". Wir wünschen noch viele schöne gemeinsame Jahre.



Zweiter Bürgermeister Bertram Höfer übermittelte herzliche Grüße im Namen der Stadt Stein an Hansi und Günther Undheim. Foto: Sabine Reitenspieß

Kleines Geschenk für Team der Kita im Steiner Eichenweg Stifte für Steins jüngste Bürger

Im Sommer entstand die Interimskindertagesstätte im Steiner Eichenweg und diese ist nun mit Leben gefüllt. Denn am 15. September durften die kleinsten Steiner Bürger das erste Mal in die Räumlichkeiten. Natürlich steht erst einmal die Eingewöhnungsphase an. Damit diese leicht fällt, haben die Kleinen nun auch das entsprechende Malzeug dafür.

Überreicht wurden die vielen Stifte aus dem Hause Faber-Castell von Erstem Bürgermeister der Stadt Stein Kurt Krömer: "Damit gut gearbeitet werden kann und die Wände nicht mehr so kahl sind, ist es mir eine Freude Ihnen diese Stifte überreichen zu können. An dieser Stelle möchte ich mich auch für den Einsatz und die Hingabe bedanken, die jetzt schon zu spüren ist", so Krömer bei seinem Antritts-



Erster Bürgermeister Kurt Krömer machte sich vor Ort noch ein Bild von der KiTa. Foto: Stadt Stein



Das Team der Kita freut sich über die neuen Stifte. Foto: Stadt Stein

besuch im Eichenweg. Aktuell werden 15 Kinder in der Krippe betreut und 35 Kinder im Kindergarten. Auch wenn es sich "nur" um eine Interimskindertagesstätte in Modulbauweise handelt, ist das 6-köpfige Team bereits begeistert. Dazu tragen vor allem die hellen Räume, der große Garten und die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Stein bei, so der Tenor des Teams.

Wir wünschen den Eltern, Mitarbeitern und vor allem den Kindern eine gute Eingewöhnung und viel Freude - unter anderem beim Malen.

Seit 60 Jahren Liebe Richard und Gerlinde Seitz feierten Diamantene Hochzeit

Gerlinde und Richard Seitz strahlen eine angenehme Bescheidenheit und Zufriedenheit aus. Seit 60 Jahren sind die Beiden nun verheiratet und auch jetzt spürt man noch die Liebe zwischen ihnen.

Im Gespräch verraten sie, dass es ohne Kompromisse in einer langen Ehe nicht funktioniert.

1971 zogen Gerlinde und Richard nach Stein und sind seitdem ununterbrochen Steiner Bürger. Seit der Hochzeit im August 1960 ist die Familie immer mehr gewachsen. So freut sich das Ehepaar über drei Kinder, sieben Enkelkinder und einen Urenkel.

Oft sind sie im Faberpark beim Boule spielen anzutreffen – eines ihrer großen Hobbys. Und einen Tipp gibt es noch zum Schluss: Gartenarbeit. Denn die, so die einstimmige Meinung von Gerlinde und Richard, hält jung.

Zu dieser seit sechs Jahrzehnten bestehenden Liebe gratulierte Erster Bürgermeister Kurt Krömer den beiden von Herzen.



Erster Bürgermeister Kurt Krömer gratulierte dem Ehepaar Seitz zur Diamantenen Hochzeit. Foto: Stadt Stein

Fairschmecker-Frühstückstüten

Verkauf vor dem Rathaus

Not macht erfinderisch. Mit der Not ist natürlich einmal mehr die Coronapandemie gemeint. Deshalb gibt es in diesem Jahr leider kein Fairschmecker-Frühstück im Kultursaal des Steiner Rathauses.

Aus diesem Grund lief es diesmal etwas anders ab - und zwar in Form eines Fairschmecker-Frühstücks "to go". Für zu Hause, mit der Familie oder mit Freundinnen und Freunden. Die Steiner Bürger, darunter unter anderem auch Erster Bürgermeister Kurt Krömer, holten sich eine Fairschmecker-Frühstückstüte ab. Für z.B. 12 €, mit Produkten aus dem fairen Handel wie Kaffee, Tee oder Kakao, herzhaft oder süße Aufstriche, Müsli und Zucker.

Verteilt wurde es vor dem EineWeltLaden und vor dem Steiner Rathaus. Auch wenn in diesem Jahr das Fairschmecker-Team improvisieren musste - es war lecker und fair. Corona hin oder her.



v.l.: Kurt Krömer (Erster Bürgermeister Stadt Stein), Monika Hetterich (Stadtmarketing und Tourismus), Brigitte Wehner (Fairtrade-Steuerungsgruppe), Angelika Dittmann (Sprecherin der Fairtrade-Steuerungsgruppe)
Foto: Stadt Stein

Neue Radkarte Romantisches Franken

Wer gerne den Überblick behält, ist mit der neuen Radkarte für das Romantische Franken bestens bedient.

Insgesamt gibt es im Romantischen Franken rund 40 verschiedene Routen in einem Netz von ca. 1.500 Kilometern einheitlich markierter Strecken für Freizeitradler. Die großen Fernradwege wie der Tauber-Altstuhl-Radweg, der Radweg Romantische Straße oder der Radweg Burgenstraße führen durch die sanfte Hügellandschaft. Hinzu kommen spezielle Themenrouten wie der ErlebnisRadweg Hohenzollern oder die Karpfenradwege. Und damit nicht genug, stehen zusätzlich viele große und kleine Rundwege wie der Fränkische WasserRadweg oder der Radschmetterling für Tagestouren oder länger zur Verfügung.

Die Wegweisung ist einheitlich, aufeinander abgestimmt und grenzübergreifend. Wer sich frei nach Ortsnamen orientiert, wird mit den Schildern gut geleitet und kann sich spontan für seine Route entscheiden. Alle Wegweiser geben das nächste Ziel auf der Route an. Wer lieber vorher plant, kann sich über das Tourenportal auch alle Themenrouten vorher online ansehen und die GPS-Daten dazu herunterladen. Zum Übernachten sind Gasthöfe und Hotels, die einen besonderen Service für Radfahrer anbieten, in der Karte markiert. Die Radrouten der Region zwischen Rothenburg ob der Tauber und Fürth führen durch eine sanfte Hügellandschaft und sind in der Regel auch für normale Räder gut zu befahren. Wer allerdings auf den Hesselberg hinauf möchte, ist mit einem E-Bike gut beraten. Die Strecken werden über ein buntes Gemisch an unterschiedlichen

Wegen geführt. Dazu gehören Straßen mit wenig Verkehr, Radwege sowie Flur- und Feldwege. Bei allen steht der Erholungswert im Fokus. Radfahren ist gesund und bietet viele Gelegenheiten zum Rasten, Ausblicke genießen oder die Natur zu bewundern. Hier eine Blumenwiese am Wegesrand oder dort ein Weiher am Wald, in der weiten Landschaft findet das offene Auge viele kleine Highlights. Egal, ob für den ausgiebigen Radurlaub, eine Tour während des Urlaubes oder die Runde von daheim aus, die Region ist auf Radfahrer bestens eingestellt.



Das praktische Format der Karte passt in jede Tasche und kann beim Tourismusverband Romantisches Franken kostenlos bestellt werden auf: www.romantisches-franken.de oder im Rathaus Stein abgeholt werden

Ausgabestelle Stein der Fürther Tafel erhält Spende

Neue T-Shirts für Helfer

Seit vielen Jahren gehört die Ausgabestelle Stein der Fürther Tafel zur festen Anlaufstelle für bedürftige Bürgerinnen und Bürger. Für wenig Geld können sich die über 100 registrierten Kunden an der "Steiner Tafel" ihre Taschen vollfüllen lassen. Zur Unterstützung der ehrenamtlichen Mitarbeiter hat nun eine Steiner Firma bedruckte T-Shirts gespendet.

Die T-Shirts tragen den Schriftzug und das Logo der Tafel. Diese wurden vom Ehepaar Kirsch in der Ausgabestelle Stein überreicht, bei der auch die Schatzmeisterin der Fürther Tafel Marianne Schramm anwesend war.



Lothar Kirsch (vorne Mitte) übergibt die T-Shirts an die Helfer. Mit dabei: Zweiter Bürgermeister der Stadt Stein Bertram Höfer (4. v.r.). Foto: Stadt Stein

Die Freude über die neuen T-Shirts war riesig. Viele zogen sich es gleich über. Hannelore Pftzing-Scheitinger, eine der Vorsitzenden der Ausgabestelle in Stein, dankte für die tolle Spende und verwies darauf, dass insbesondere die Fahrer der Busse beim Abholen der Waren in den Geschäften davon richtig profitierten. Werden sie doch mit den neuen T-Shirts auf den ersten Blick als Mitarbeiter der Tafel erkannt. Vorsitzende Johanna Dippold pflichtete ihrer Vorrednerin bei. Großes Lob gab es auch vom 2. Bürgermeister Bertram Höfer, der sich im Namen der Stadt Stein für das Engagement bedankte. Lothar Kirsch nannte die T-Shirt Aktion einen solidarischen Akt, den er "sehr gerne gemacht" hat.

Spendenübergabe aus Erlös für genähte Atemmasken

500 Euro für den Sozialverein Lichtblick

Die Corona-Krise verlangt uns allen eine Menge ab. Umso schöner ist es zu sehen, dass in Stein der Zusammenhalt sehr groß ist. Ebenso wie das soziale Engagement.

So wurden, um ein aktuelles Beispiel zu nennen, vom Senioren- und Behindertenrat Stein und der Fachstelle für pflegende Angehörige Mund-Nasenschutz-Masken genäht. Unterstützt wurden sie dabei von Frau Doha Mardoum und Herrn Ahmad Rushdi Boubki. Die beiden stammen aus dem syrischen Aleppo und leben seit drei Jahren in Stein. Eine wirklich beispielhafte gelebte Integration. Über Wochen hinweg wurde ehrenamtlich genäht, zu einem Zeitpunkt, als für die Masken absurde Preise verlangt wurden. Die Stoffe spendeten Steiner Bürger und die Materialkosten übernahm der SBR. Somit konnten die Schutzmasken kostenlos verteilt werden.

Am 15. September wurde der Spendenerlös im Steiner Rathaus an den Sozialverein Lichtblick übergeben, der sich über insgesamt 452,90 Euro freuen darf. Erster Bürgermeister Kurt Krömer: "Solange es so viele Menschen in Stein gibt, die sich für andere einsetzen, können wir uns glücklich schätzen. Ein großes Dankeschön an all jene, die sich hierbei eingesetzt haben um Menschen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen, ein wenig zu helfen. Besonders danken

möchte ich an dieser Stelle auch Doha Mardoum und Rushdi Boubki, die sich in Stein toll integriert haben. Weil mich dieses Engagement von allen Beteiligten so begeistert, habe ich beschlossen, die Summe auf 500 Euro aus eigener Tasche aufzurunden", so Krömer. Johanna Dippold und Hanne Pftzing-Scheitinger bedankten sich am Ende auch nochmal ausdrücklich für die Spende und beide versicherten, dass diese Summe direkt und zu 100 Prozent bei den bedürftigen Steiner Bürgern ankommen wird.



Im Steiner Rathaus wurde die Spende vom SBR an den Sozialverein Lichtblick übergeben. Foto: Stadt Stein

Veranstaltungen und Bekanntmachungen

Steiner Wochen 2020

Eine aktive und attraktive Stadt trotz Corona

Die Steiner Wochen kombinieren Serviceangebote mit kleinen, kulturellen und kulinarischen Events und schnüren so ein attraktives Veranstaltungs- und Bonusprogramm, das die Bewohner und Besucher Steins durch den Spätsommer und Herbst begleitet.

Im Zeichen der Steiner Servicesterne treten Gewerbetreibende und Stadt gemeinsam an, für die Besucher ein positives Zeichen zu setzen und den Kunden die Vorzüge des stationären Einzelhandels, der Dienstleister und Gastronomen sowie der zahlreichen Handwerks- und Gastronomiebetriebe vor Ort deutlich zu machen: Beratungsleistungen, individuelle Serviceangebote oder einmalige Shopperlebnisse. Der Kreativität der Angebote sind dabei keine Grenzen gesetzt. So auch im Oktober. Einen Überblick was in den nächsten Wochen im Rahmen der „Steiner Wochen“ geboten ist, finden Sie auf dieser Seite des Amtsblattes.



Aktionen vom 10. bis 30. September

Augen auf! Computergestützte Sehstärkenmessung

Optik Schuhmann, Hauptstraße 36
VORSICHT frische Brillen!, Hauptstraße 7
Während der Öffnungszeiten

Bowls to go - Foodtruck

Fr., 2. Oktober, Mühlstraße
Fr., 9. Oktober, Am Forum, Eisenstraße
Fr., 16. Oktober, Mühlstraße

Fairtrade Netzbeutel und 10 % auf Sweat-Artikel

sportswear-stein, Alexanderstraße 5
Während der Öffnungszeiten

Glamour Shopping Week

mister*lady, GmbH, Forum 1
Fr., 2. Oktober bis So., 11. Oktober 2020

Herbst-Foto-Shooting im Steiner Schlossgarten

viva photography Langer Rain 2, Termin auf Anfrage

Hospitation während eines Angebotes am Nachmittag

AWO-Tagespflege, Jagdweg 50b
Täglich von 14.45 bis 15.45 Uhr

Karpfenwochen

Gasthof Fränkisch, Regelsbacher Str. 52 b
Immer Freitag bis Sonntag

Erzählaufritte mit Martin Ellrodt

Programm „Von Räubern und anderen Waldbewohnern“
Für Kinder ab 6 Jahren
Am 14. Oktober um 15.30 Uhr und 17 Uhr

Vorstellung „Eine Nacht mit Shakespeare“

Für Erwachsene am 21.10. um 19.30 Uhr
Beide Veranstaltungen in der Bücherei Stein, Mühlstraße 1

Kultur vor dem Fenster

<https://www.kultur-vor-dem-fenster.de/fuerth>

Immobilienberatung und Eisgutschein

RE/MAX Stein, Hauptstraße 11
Jeden Samstag 10.00 -12.00 Uhr

Impulsfrühstück

ImpulsQuelle, Regelsbacher Str. 34
13. und 20. Oktober von 09.30 - 11.00 Uhr

Photovoltaik-Offensive

Beratungstage bei Ihren Stadtwerken Stein, Wilhelmstraße 5,
Mo., 12. Oktober 2020, 15.00 - 18.00 Uhr

satt & glücklich – Budenzauber vor dem Rathaus

Hauptstraße 56, 5. bis 10. Oktober, 11 bis 20 Uhr

Offene Werkstatt: Perlen- und Brillantseminar

Atelier Schmuck Design Objekte, Hauptstraße 51,
Während der Öffnungszeiten

Offene Zeichengruppe

Atelier sphinxart, Hauptstraße 39, So., 4. Oktober

Venedig-Ausstellung

Glaserei Remptke, Hauptstraße 9,
Während der Öffnungszeiten

Haarstyling z.B. Glätten oder Locken gratis

Cosmo Friseurbedarf, Forum 1
Während der Öffnungszeiten

Alle Aktionen und weitere Informationen finden Sie unter
[www.stadt-stein.de/erleben/feste-maerkte/
steiner-wochen-2020](http://www.stadt-stein.de/erleben/feste-maerkte/steiner-wochen-2020)

Freie Kursplätze bei der vhs Stein

Fit und in Form durch Pilates

Kurs 20H 1041 S: Di., ab 20.10.2020, 8.45 - 9.45 Uhr, 10 x, Alte Kirche, Alter Kirchplatz 8, Gebühr: € 40 / € 20

Pilates für den Rücken

Kurs 20H 1044 S: Di., ab 20.10.2020, 10.15 - 11.15 Uhr, 10 x, Alte Kirche, Alter Kirchplatz 8, Gebühr: € 40 / € 20

Gesundheits- und Wirbelsäulengymnastik

Kurs 20H 1416 S: Fr., ab 23.10.2020, 13.30 - 14.15 Uhr, 13 x, Alte Kirche, Alter Kirchplatz 8, Gebühr: € 31 / € 15,50

Silberringe de Luxe

Kurs 20H 2198 S: Mo., 26.10.2020, 18 Uhr - 21.30 Uhr, Mittelschule Neuwerker Weg 29, Zi. 110, Gebühr: € 22 (zzgl. Materialkosten im Kurs)

Geselliges Tanzen für Ältere und Jüngere

Kurs 20H 2511 S: Di., ab 20.10.2020, 14 - 15.30 Uhr, 12 x, Alte Kirche, Alter Kirchplatz 8, Gebühr: € 34 / € 17
Kurs 20H 2514 S: Mo., ab 19.10.2020, 10 - 11.30 Uhr, 12 x, Alte Kirche, Alter Kirchplatz 8, Gebühr: € 34 / € 17

Fit für die Tanzfläche

Kurs 20H 2520 S: Di., ab 20.10.2020, 20 - 21.45 Uhr, Alte Kirche, Alter Kirchplatz 8, Gebühr: € 45 / € 22,50

„Tanz mit der Durl ... bis nach Schweinau“ – Ein Dorf im Sog der Stadtentwicklung

Kurs 20H 7305 S: Do., 15.10.2020, 15 - 16.30 Uhr, Treffpunkt: Schweinauer Hauptstraße / Ecke Elisenstraße, Nürnberg, Gebühr: € 10

Tüchtig, tatkräftig, tugendsam – Die Frauen von Fürth

Kurs 20H 7306 S: Di., 20.10.2020, 14 - 15.30 Uhr, Treffpunkt: Kirche St. Michael, Kirchenplatz 7, Fürth, Gebühr: € 10

ACHTUNG:

Aufgrund der noch nicht vollständig abgeschlossenen Umbauarbeiten in der Alten Kirche beginnen die Kurse dort erst ab dem 19.10.2020.

Schriftliche Anmeldung zu allen Kursen erforderlich bei der vhs Stein, Hauptstr. 56, Stein, oder per Internet unter www.stadt-stein.com/vhs

"Verschollen in Stein" - ein Krimi der Mittelschule Stein Als DVD und Buch erhältlich

In "Verschollen in Stein" geht es um das spannende Abenteuer des jungen Helden Klaus Dieter, genannt Klaus, das 1977 mitten in Stein spielt. Das besondere an diesem Buch: Es wurde von Schülern der Mittelschule Stein extra für das Jubiläumsjahr 2017 geschrieben.

Nach dem Bucherfolg wurde "Verschollen in Stein" verfilmt! Schauspieler, Techniker, Maske, Crew - die Schüler der Mittelschule Stein wurden aktiv in jede Phase der Verfilmung eingebunden und ergänzen so das professionelle Filmteam. "Verschollen in Stein" lebt von der Vielfalt seiner Beteiligten: So tragen neben Steiner Schülern, vielen Ehrenamtlichen und Darstellern besonders der erfahrene Regisseur Nikolaus Struck und der engagierte Produzent Werner Hoh von HohDigitalVideo zum Gelingen bei. Auch viele Steiner Unternehmen und Einrichtungen unterstützen die Verfilmung tatkräftig.

Die DVD und das Buch können Sie im Rathaus Stein erwerben.
Preis: Buch 9,90 € | DVD 10 €



Verschollen in Stein
Die Film-DVD

Das spannende Abenteuer des jungen Helden „Klaus“, mitten in Stein

Vom Autorteam der Mittelschule Stein

Regie: Nikolaus Struck · Produzent: Werner M. Hoh

Limitierte Auflage
10,- EUR

Verkaufsstelle:
Rathaus Stadt Stein,
Hauptstraße 56,
Büro des Bürgermeisters,
Zimmer 112

STADT STEIN

www.stadt-stein.de

Postkarte der Kommunalen Allianz Biberttal-Dillenberg

Eine Postkarte zeigt die "Türme der Allianz" als Fotocollage:
Die Kirchen in Großhabersdorf, Ammerndorf, Roßtal, Altoberasbach und Zirndorf
sowie die Erlebnisburg in Cadolzburg und das Schloss Faber-Castell.

Die Mehrmotivpostkarte ist für einen Euro das Stück an fünf Verkaufsstellen in der Region Biberttal-Dillenberg erhältlich:

- Faber-Castell Shop in Stein, Nürnberger Str. 2, 90547 Stein
- Schreibwaren Wagner, Am Rathaus 9 und Eichenfeldstraße 34, 90522 Oberasbach
- Tourist Information, Marktplatz 1, 90513 Zirndorf
- Calibri-Buchhandlung, Marktplatz 10, 90559 Cadolzburg
- Postfiliale und Schreibwaren, Rathausgasse 20, 90574 Roßtal



Kommunale Allianz „Biberttal-Dillenberg“ mit einem Ausblick

Das Integrierte Ländliche Entwicklungskonzept (ILEK) – ein 200-seitiger Leitfaden für gemeinsame Projekte – ist ein Ergebnis lebhafter interkommunaler Zusammenarbeit. Aus dem ILEK wurde in den letzten beiden Jahren schon einiges angestoßen.

Mit der Maßnahme "Sterne der Allianz" möchte die Kommunale Allianz Biberttal-Dillenberg die touristischen Angebote, wie zum Beispiel die Brauerei in Ammerndorf, die Cadolzburg, das Naturfreibad in Großhabersdorf, den Hainberg in Oberasbach, den Archäologischen Rundweg in Roßtal, das Schloss Faber-Castell in Stein und den Playmobil FunPark in Zirndorf besser vernetzen und gemeinsam vermarkten. Zum Auftakt starten die Verantwortlichen im Oktober mit einer gemeinsamen Befahrung des Allianzrundweges. Der Rad- und Fernwanderweg erstreckt sich auf einer Länge von 56 km über die Gemeinden Ammerndorf, Cadolzburg, Großhabersdorf, Oberasbach, Roßtal, Stein und Zirndorf im südlichen Landkreis Fürth. Die Tour verbindet viele „Sterne der Allianz“, sprich kulturelle Highlights und schöne Naturschauplätze. Ziel der Tour ist es, die Wegeführung zu optimieren,

um den Besuchern möglichst viele Sehenswürdigkeiten zeigen zu können.

Ins Zentrum rücken möchte die Allianz außerdem ihre Streuobstbestände. Die Bevölkerung spielt eine wichtige Rolle dabei, das besondere Kulturlandschaftselement zu pflegen und zu erhalten, denn das Motto lautet „Streuobst für alle“. Dazu möchte die Allianz zunächst die Streuobstbestände, die Akteure und Projekte in der Region kennenlernen. Eines der Anliegen ist es, interessierte Bürger und Vereine zusammenbringen, Veranstaltungen mit gemeinsamer Ernte organisieren, Schulen und KiTas einzubinden, Baumpatenschaften anbieten, bestehende Angebote der Vereine – wie Baumschnittkurse – besser zu kommunizieren und das Prinzip „Streuobst“ zu erklären. Ein erster Ansatzpunkt ist es, die Bestände zu erfassen und sich gemeinsam Gedanken zu machen, wo es Potentiale für gemeinsame Aktionen gibt.

Unter dem Motto „Wir arbeiten zusammen“ werden zukünftig Projektteams aus den Rathäusern, Behörden sowie aus Verbänden und Vereinen aller Allianz-Kommunen an der Umsetzung der Projekte zusammenarbeiten.

Die Stadt Stein informiert

Die Stadtwerke Stein beraten, installieren und fördern PV-Anlagen der Steiner Bürgerinnen und Bürger mit 500 Euro. Konkrete Informationen vor Ort gibt es dazu am Dienstag, den 6. Oktober um 16 Uhr bei der Pilotanlage am Fasanenring 13 in Stein

Die Stadtwerke Stein treiben die Dezentrale Energiewende voran. Über die Bürgerkraftwerke Stein wird bereits seit Jahren mit den Steiner Bürgern in dezentrale Energieprodukte investiert: gemeinsam wurden unter anderem Photovoltaik-Anlagen auf dem Wasserwerk, der Grundschule Neuwerker Weg und auf dem BRK-Haus inklusive Speicher gebaut.

Diese Erfahrungen in der PV-Anlagenplanung, Installation und Betrieb geben die Stadtwerke an die Steiner Bürgerinnen und Bürger weiter. Am Dienstag, den 6. Oktober um 16 Uhr findet dazu eine Vor-Ort-Veranstaltung beim Umweltreferenten der Stadt Stein, Dietmar Oeder, am Fasanenring 13 im Steiner Fabergut statt. Dort kann man auch eine der ersten PV-Anlagen samt Wallbox für Elektroautos inspizieren und Praxis-Informationen aus erster Hand erhalten.

Dr. Clemens Bloß informiert konkret, welche Häuser sich für PV-Anlagen eignen, wie die Wirtschaftlichkeit von PV-Anlagen und Speicher aktuell ist und wie jeder ganz praktisch zur eigenen PV-Anlage auf dem eigenen Haus kommt. Mit Günter Franke steht ein öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für PV-Anlagentechnik für Fachfragen zur Verfügung

Zusätzlich fördern die Stadtwerke Stein ihre Kunden mit 500 Euro je PV-Anlage, auch für Speicher gibt es Förderprogramme. Und wenn sich das eigene Haus nicht eignet, gibt es Informationen zum regionalen Grünstrom StSt Natur.

„Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie und Ihre Fragen“, lädt Stadtwerksleiter René Lukas die Steiner Bürgerinnen und Bürger am 6. Oktober ein.



Foto: Stadtwerke Stein

"satt & glücklich"

Budenzauber vor dem Rathaus

Noch vor einem Jahr hat die Stadt Stein mit sehr vielen Veranstaltungen geplant. Die lange Nacht der Kultur, das Schlosskonzert oder diverse Kirchweihen um nur ein paar Beispiele zu nennen. Es kam alles anders – das ist hinlänglich bekannt. Aber so ganz kampfflos hat sich die Stadt Stein nicht dem Schicksal ergeben.

So gab es eine kleine Version "Der Klappstuhl rockt" oder auch die Steiner Wochen, die noch im vollen Gange sind. Nun kommt eine weitere Attraktion dazu: "satt & glücklich" - Budenzauber vor dem Rathaus heißt diese Veranstaltung und wird genau dieses Versprechen einhalten. Sie werden satt und glücklich nach Hause gehen.

Satt, da es eine große Auswahl an Leckereien gibt. Von Fisch- und Grillspezialitäten über leckere Crêpes bis hin zu Süßwaren wie gebrannte Mandeln, Schokofrüchte oder Zuckerwatte (für Kinder am Eröffnungstag für nur 1,50 Euro) wird alles dabei sein. Und glücklich, nicht nur, weil die Losbude Gewinne verspricht, sondern auch, weil wieder das Leben nach Stein zurückkehrt. Natürlich mit all den nötigen Auflagen und Bedingungen.



Wir freuen uns sehr, wenn Sie vorbeischaun, beim Budenzauber vor dem Rathaus, vom 5. bis 10. Oktober täglich von 11 bis 20 Uhr. Und am Ende, Sie werden sehen, sind Sie "satt & glücklich".

Think global, act local!

SDGs – 17 Ziele für eine nachhaltigere Welt – für eine lokale Umsetzung der nachhaltigen Entwicklungsziele in Stein

Es wäre eine gute Frage bei der Sendung "Wer wird Millionär". Und womöglich gäbe es dafür relativ viel Geld. Oder wissen Sie was SDGs sind? Es ist die Abkürzung für Sustainable Development Goals. Anders ausgedrückt handelt es sich hierbei um nachhaltige Entwicklungsziele. Konkret ist es die politische Zielsetzung der Vereinten Nationen für eine nachhaltige auf ökonomischer, sozialer sowie ökologischer Ebene. Das bezieht sich allerdings nicht nur auf die sogenannten "Entwicklungsländer", sondern nimmt auch die Länder des reichen Nordens in die Pflicht.

Wenn Sie darüber mehr erfahren möchten, vor allem welche Möglichkeiten sich konkret in Stein ergeben, sind Sie herzlich zu einem Informationsabend der Steuerungsgruppe Fairtrade-Stadt Stein eingeladen. Nach einer Einführung zu den SDGs und Impulsen zu lokalen Umsetzungsmöglichkeiten sollen in der Diskussion auch gemeinsam Ideen gesammelt werden für konkrete Vorhaben in Stein.



Referentinnen des Abends:

Gisela Voltz, Pfarrerin, entwicklungspolitische Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit, Mission EineWelt,

Kathrin Schwanke und Sabine Ratzel, bluepingu e.V., Projektgruppe SDGs go local.

Am Mittwoch, den 14. Oktober

um 19.30 Uhr

In der Martin-Luther-Kirche Stein.

Veranstalter:

Steuerungsgruppe Fairtrade Stadt Stein

Schnuppern und Instrumente ausprobieren trotz Corona? ...an der Musikschule Stein kein Problem!



An der Musikschule Stein können interessierte, und noch unentschlossene Mädchen und Jungen, aber auch Jugendliche und Erwachsene trotz der Corona-Beschränkungen alle Musikinstrumente ausprobieren und sich von den Lehrkräften beraten lassen.

Am Samstag, 10. Oktober von 10 - 12 Uhr und am Sonntag, 11. Oktober von 14 - 16 Uhr erwarten Euch/Sie die Lehrkräfte in der Musikschule Stein, Gasweg 1, 90547 Stein.

Für die Musikalische Früherziehung bietet die Musikschule auch einen Schnupperunterricht an:

Am Samstag um 10 Uhr und am Sonntag um 14 Uhr (bei einer Mindestanmeldezahl von drei Kindern). Bei weniger Interesse erfolgt nur eine Beratung.

Voraussetzung für das Schnuppern und Ausprobieren, ist ein vorher mit dem Büro der Musikschule fest vereinbarter Termin.

Aber es ist nicht nur Schnuppern möglich. In den Kursen Musikalische Früherziehung und Musikalischer Grundkurs sind noch Plätze für das neue Schuljahr ab Oktober 2020 frei:

Musikalische Früherziehung I (4 - 5 Jahre):
Montags 15.00 -15.45 Uhr

Musikalische Früherziehung II (5 - 6 Jahre):
Donnerstag 15.45 -16.30 Uhr

Stomp & Sing (1. Klasse): Freitag 14.00 - 14.45 Uhr

Achtung Musik (2. Klasse): Dienstag 14.45- 15.30 Uhr

Außerdem ist natürlich auch die Aufnahme im Instrumental-Unterricht noch jederzeit möglich.

So einfach geht's:
per Mail (info@stein-musik.de) oder telefonisch (0911 - 8 95 40) einen 15minütigen Termin pro Instrument, für das Interesse besteht, vereinbaren.

Man kann selbstverständlich auch mehrere Instrumente ausprobieren, aber jeweils mit einem eigenen Termin!
Bitte ca. 10 Minuten vor dem Termin in die Musikschule kommen!

Pro Anmeldung sind max. zwei Begleitpersonen möglich!

Die Musikschule hält sich selbstverständlich an das Hygiene-Konzept in Bezug auf Abstandsregeln und Desinfektion der Instrumente!

Ohne Termin kein Schnuppern möglich!

Es wird gebeten, bei Verhinderung den vereinbarten Termin abzusagen!

Die Musikschule Stein freut sich auf Euch!

Musikschule Stein gGmbH
Gasweg 1, 90547 Stein
0911 – 68 95 4-0
info@stein-musik.de

Krabbelgruppe für Kinder

April/Mai 2020 geboren

Hier erwartet Ihre Kinder ein buntes Programm aus verschiedenen Aktivitäten, z.B. Kreis-, Finger- und Bewegungsspiele, Lieder und Musik, Angebote zu Körperwahrnehmung, Bewegung und Sinneseindrücken, jahreszeitlich geprägte Aktivitäten oder evtl. auch altersgerechtes „Basteln“ und Malen. Nach einer kurzen Pause (bitte eine kleine Verpflegung mitbringen) bleibt noch genügend Zeit für freies Spiel. Sie finden mit Ihrem Kind eine spielerische Entwicklungsbegleitung, soziale Erfahrungen für Ihr Kind, eigene soziale Kontakte und Austausch mit anderen Müttern (Vätern)

Termine: 16.10., 23.10., 30.10., 06.11., 13.11., 20.11., 27.11., 4.12., 11.12., 18.12.2020

Kursleitung: Rosanna

Anmeldung unter info@familienzentrum-stein-ev.de
oder Tel 490 154 32

Kosten: 50 € für 10 Einheiten /
Vereinsmitglieder 10 % Ermäßigung

Yin Yoga - Zeit zum Entspannen

Yin Yoga wirkt sich positiv auf unser Binde- und Faszienewebe aus. Durch ein eher passives Üben und längeres Verweilen in den Haltungen kommen Körper und Geist zur Ruhe. Das langsame, sanfte Dehnen bringt mehr Beweglichkeit und fördert die Regeneration. Blockaden werden sanft gelöst und die Energie kann frei fließen. Wir werden entspannter und gelassener und haben wieder mehr Kraft für die Herausforderungen des Alltags.

Es sind keine Yoga-Kenntnisse erforderlich. Ebenso müssen Sie nicht besonders gelenkig oder sportlich sein. Ziel ist es, dabei zu unterstützen, so gut und so tief wie möglich zu entspannen.

Ab dem 8.10. bis 17.12.2020 (außer 26.11.)

Kursleitung: Daniela Walter (Yin Yoga & Pilates)

Anmeldung unter: info@familienzentrum-stein-ev.de

Kosten: 120 € für 10 Einheiten á 90 Min.,
10 % Ermäßigung für Vereinsmitglieder

Die "Tafel" in Stein benötigt ehrenamtliche Mitarbeiter für jetzt oder später

Jeweils jeden Dienstag ohne Feiertage, vormittags

Gesucht werden Mitarbeiter/innen mit oder ohne Führerschein für die Abholung der Waren in den Supermärkten mit einem Tafel-Fahrzeug

Gesucht werden Mitarbeiter/innen für leichte Tätigkeit in der Ausgabestelle, Stein, Hauptstraße 53.

Meldung und Info bei Herrn Herbert Lang Tel.: 0911 / 682495

Programm des Vereins für Gartenbau und Landespflege Stein e. V. (Unter Vorbehalt)

Samstag, 10. Oktober
1. Weinfahrt (Tagesfahrt)

Samstag, 17. Oktober
2. Weinfahrt (Tagesfahrt)



Informationen unter E-Mail: info@gartenbauverein-stein.de
oder Tel.: 0911 / 676999

Angebot des Senioren- und Behindertenrat Stein

Für Senioren gibt es folgende Informationsmöglichkeiten

Jeden dritten Mittwoch des Monats im INFO-Punkt
von 10 bis 12 Uhr.

Am 21.10., 21.10., 18.11. (Bus- und Bettag), sowie 16.12.

Veranstaltungen der Steuerungsgruppe

Plakat-Aktion

Entlang der Steiner Hauptstraße zeigen vom
14.9. - 4.10. Steiner Bürgerinnen und Bürger Gesicht
für den fairen Handel und vollenden den Satz:
Ich unterstütze den fairen Handel...



Foto: Stadt Stein

Gottesdienst zum Erntedankfest und zur fairen Woche

Am Sonntag, 4.10. um 10 Uhr in der St. Jakobus-Kirche in Stein-Oberweihersbuch.
Thema: „Fair statt mehr“ mit Pfarrerin Winkler und einem Team des Eine-Welt-Ladens.

Einladung zur Jahreshauptversammlung des STV Deutenbach e. V. 1961

Am Donnerstag, den 15.10.2020, findet um 19.30 Uhr die Jahreshauptversammlung des STV Deutenbach in der Aula des Gymnasium Stein, statt.

Hierzu laden wir die Mitglieder des STV Deutenbach herzlich ein.

Die Jahreshauptversammlung hat folgende Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Eröffnung der Versammlung und Ernennung eines Protokollführers
3. Verlesung der Tagesordnung und Genehmigung durch die Mitglieder
4. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
5. Feststellung der Beschlussfähigkeit
6. Ehrung der Verstorbenen
7. Bericht des 1. Vorsitzenden
8. Jahresbericht der Hauptkassiererin
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft durch die Mitglieder
11. Berichte aus den Abteilungen – Fußball, Kegeln, Gymnastik –
12. Neuwahlen
 - 12.1. Wahl des Wahlausschusses
 - 12.2. Wahl des 1. Vorsitzenden
 - 12.3. Wahl des 2. Vorsitzenden
 - 12.4. Wahl des 3. Vorsitzenden
 - 12.5. Wahl des/der Hauptkassiers/erin
 - 12.6. Wahl des/der Schriftführers/erin
 - 12.7. Wahl des Gesamtjugendleiters
 - 12.8. Wahl des Jugendsprechers
 - 12.9. Wahl des Ehrenamtsbeauftragten
 - 12.10. Wahl der Beisitzer
 - 12.11. Wahl der Kassenprüfer
13. Sonstiges und Anträge
 - 13.1 Ehrungen
14. Schlusswort des bisherigen 1. Vorsitzenden und Schließung der Versammlung.

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 14.03.2019 liegt zur Einsichtnahme aus.

Themen und Anträge, die zum Punkt „10. Sonstiges“ angesprochen werden sollen, sind in Schriftform bis Samstag den 10.10.2020 beim

1. Vorsitzenden, Birger Kraska oder seinen beiden Vertretern:
 2. Vorsitzender, Jürgen Poppele, und
 3. Vorsitzender, Horst Rödel,
- bzw. in der Geschäftsstelle (90547 Stein, Weiherberger Str. 12) abzugeben.

Nach dem 10.10.2020 eingegangene Anträge können in der JHV am 15.10.2020 nicht mehr berücksichtigt werden.

Wichtiger Zusatz:

Die JHV findet unter Vorbehalt statt. Sollte sich die Situation um den Corona-Virus verschlechtern und ein Handeln erforderlich sein, kann die Versammlung erneut verschoben werden. In diesem Fall wird jedoch rechtzeitig informiert.

Es wird auf die Verpflichtung zum Tragen der Gesichtsmaske hingewiesen. Am Platz kann die Maske abgenommen werden.

Der Sicherheitsabstand von 1,5 m ist einzuhalten. Auf die allgemeinen Hygienevorschriften wird hingewiesen.

Sollte jemand grippeähnliche Symptome haben, wird das Mitglied gebeten von der Teilnahme der Veranstaltung aus Vernunftsgründen abzusehen.

Mit sportlichem Gruß

Birger Kraska

1. Vorsitzender

E-Mail: birger.kraska@stv-deutenbach.de

Bekanntmachung

**Vollzug des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) und des Bayer. Wassergesetzes (BayWG);
Antrag der Stadtwerke Stein auf Bewilligung zur Entnahme, Zutagefördern und Ableiten von Grundwasser
aus dem Brunnen 7, Gemarkung Gutzberg, Fl.-Nr. 94/2, für die Wasserversorgung der Stadt Stein, Landkreis Fürth
Anhörung gemäß Art. 69 Satz 2 BayWG i.V.m. Art. 73 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG)**

1. Die Stadtwerke Stein beantragten mit Planunterlagen vom 30.04.2020 eine Bewilligung für das Entnehmen, Zutagefördern und Ableiten von Grundwasser aus dem Brunnen 7, Gemarkung Gutzberg, Fl.-Nr. 94/2, der Stadtwerke Stein.
2. Das Entnehmen, Zutagefördern und Ableiten von Grundwasser stellt eine Gewässerbenutzung nach § 9 Abs. 1 Nr. 5 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) dar und bedarf der Durchführung eines wasserrechtlichen Erlaubnisverfahrens gemäß §§ 10, 14 Wasserhaushaltsgesetz (WHG).
3. Das Vorhaben wird hiermit gemäß Art. 69 Satz 2 BayWG in Verbindung mit Art. 73 Abs. 3 und 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) bekanntgemacht.
Die Planunterlagen für dieses Vorhaben liegen ab 2. Oktober 2020 einen Monat lang bis einschließlich 2. November 2020 im Rathaus der Stadt Stein, Hauptstraße 56, 90547 Stein, Zimmer Nr. 14 während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme aus (Art. 69 Satz 2 BayWG, Art. 73 Abs. 3 Satz 1 BayVwVfG).
4. Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann Einwendungen dagegen bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift der Stadt Stein, Hauptstraße 56, 90547 Stein, Zimmer Nr. 14 oder beim Landratsamt Fürth, Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, Zimmer 1.52 erheben (Art. 69 Satz 2 BayWG, Art. 73 Abs. 4 Satz 1 BayVwVfG).
5. Vereinigungen, die auf Grund einer Anerkennung nach anderen Rechtsvorschriften befugt sind, Rechtsbehelfe nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen die Entscheidung nach Art. 74 BayVwVfG einzulegen, können innerhalb der Frist nach Nr. 3 Stellungnahmen zu dem Plan abgeben (Art. 69 Satz 2 BayWG, Art. 73 Abs. 4 Satz 5 BayVwVfG).
Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht wurden, ist ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner für das Verfahren zu bezeichnen, soweit er nicht von ihnen als Bevollmächtigter bestellt ist. Vertreter kann nur eine natürliche Person sein. Diese Angaben müssen deutlich sichtbar auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite enthalten sein (vgl. Art. 17 BayVwVfG).
Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen (Art. 69 Satz 2 BayWG, Art. 73 Abs. 4 Sätze 3 und 4 BayVwVfG).
6. Der Erörterungstermin hierzu diesem Verfahren wird noch gesondert bekanntgegeben.
7. Durch Einsichtnahme in den Plan, durch Erhebung von Einwendungen und durch Teilnahme am Erörterungstermin entstehende Aufwendungen werden nicht erstattet.
8. Die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind.
9. Der Inhalt dieser Bekanntmachung kann innerhalb der Monatsfrist unter Ziffer 3 auch im Internet unter www.stadt-stein.de eingesehen werden.

Stein, 2. September 2020
Zweiter Bürgermeister Bertram Höfer

Astüberhang über öffentlichen Straßen und Wegen, Unkraut auf Gehwegen

Nach Art. 29 Abs. 2 Bayerisches Straßen- und Wegegesetz (BayStrWG) ist jeder Grundstückseigentümer dazu verpflichtet, die von seinem Grundstück aus in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragenden Äste und Zweige zurückzuschneiden. Der Fußgänger- bzw. Fahrzeugverkehr darf durch überstehende Äste oder Zweige nicht behindert oder gefährdet werden. Ferner dürfen Verkehrszeichen und Lichtsignalanlagen durch Äste und Zweige nicht verdeckt und somit für die Verkehrsteilnehmer unkenntlich gemacht werden. Ebenso sind die Anlieger einer öffentlichen Straße nach § 3 und 6 der Reinigungsverordnung der Stadt Stein verpflichtet, die Gehwege/ Gehbahnen je nach Erfordernis zu reinigen. Hierzu gehört auch das Entfernen von angeflogenen oder aus dem Grundstück wuchernden Unkraut.

Das Stadtbauamt bittet die Grundstückseigentümer und ggf. durch Vertrag verpflichtete Nutzer von Grundstücken um Durchführung der vorgeschriebenen Arbeiten.

Mit freundlichen Grüßen
Stadtbauamt Stein

Impressum

Herausgeber: Stadt Stein,
Hauptstr. 56, 90547 Stein,
Tel. 0911 / 6801 - 0,
E-Mail: info@stadt-stein.de

V. i. S. d. P.: Erster Bürgermeister Kurt Krömer

Redaktion: Stadt Stein, Andreas Brettreich
Tel. 0911 / 6801 - 1178,
E-Mail: a.brettreich@stadt-stein.de

Druckservice: PR & Werbung Weißlein,
Gunzenhausener Str. 3, 91793 Alesheim

Gedruckt auf 80 g/m² Recycling-Offset-Papier.

Das Amtsblatt erscheint in 20 Auflagen pro Jahr und wird kostenlos an alle Steiner Haushalte verteilt.

Die Redaktion des Amtsblattes behält sich vor, eingehende Beiträge aus Platzgründen zu kürzen, nicht oder in einer folgenden Ausgabe abzdrukken.

Redaktionsschluss: 9. Oktober 2020
Nächste Ausgabe: 22. Oktober 2020

Bauernmarkt

Am Samstag, den 10. Oktober von 8 - 12 Uhr
auf dem Mecklenburger Platz

Veranstalter: Heimat- und Kulturverein Stein e.V.

Sitzungstermine

Hauptverwaltungsausschuss: Di, 20.10.20, 18.30 Uhr

Bau-, Verkehrs- und
Umweltausschuss: Do, 22.10.20, 18.30 Uhr

Stadtratssitzung: Mi., 28.10.20, 18.30 Uhr

Sitzungsort: Rathaus, Sitzungssaal

Zu Beginn der Stadtratssitzung besteht die Möglichkeit der Bürgerfragestunde. Alle Sitzungen beginnen in der Regel mit einem öffentlichen Teil. Die Tagesordnung zu den Sitzungen finden Sie ca. eine Woche vor Sitzungsbeginn in den amtlichen Schaukästen sowie auf der Internetseite www.buergerinfo-stadt-stein.livingdata.de/infobi.asp.

Altgerätesammlung

Die Abholung von großen Altgeräten (z. B. Waschmaschinen, Wäschetrockner, Elektro-Herde) erfolgt nach telefonischer Voranmeldung im Abfallberatungszentrum des Landratsamtes Fürth.

Anmeldung unter Tel. 0911 / 9773 - 1434, - 1436, - 1438.
Weitere Infos unter www.landkreis-fuerth.de.

Straßenreinigung

Nächster Termin: 14.10. –16.10.2020
Ihre Fragen beantwortet bei Bedarf Herr Bernd Predatsch unter Tel. 0911 / 6801 - 1445.